

Küssaberg, 27. Februar 2024

Einladung zum Schulschachwettbewerb 2024 des Landesverbandes Baden

Gerne laden wir die badischen Schulen herzlich ein. Aktuelle Infos zu den Turnieren finden sie auf www.schachjugend-baden.de

Termine

am Donnerstag, 14. März (weiterf. Schulen)
und Freitag, 15. März 2024 (Grundschulen)

in der Bürgerparkhalle Mauerstr. 9, 77933 Lahr

Start jeweils frühestens 10:00 Uhr*

Sporthalle öffnet 9:30 Uhr

Turnierende mit Ehrung ca. 16:00 Uhr

Bitte senden Sie die ausgefüllten Meldebogen mit Schulstempel bis spätestens Donnerstag, 7. März 2024, an schulschach@schachjugend-baden.de!

Mit freundlichen Grüßen,

Konrad Schönherr
Schulschachreferent Baden

*) bei begründeten Anreiseproblemen mit ÖV-Verbindungen von weit anreisenden Mannschaften kann sich der Start bis max. 10:30 Uhr verschieben.

Ausschreibung Badische Schulschach-Mannschafts-Meisterschaften 2023/2024

Der Badische und Württembergische Schachverband führen in Zusammenarbeit mit dem Ministerium für Kultus, Jugend und Sport die Schulschach-Mannschaftswettbewerbe durch. Die Wettbewerbe in Baden und Württemberg werden in neun Wettkampfklassen mit folgenden Altersbegrenzungen ausgetragen:

WK 1:	Jahrgang 2003 und jünger
WK 2:	Jahrgang 2006 und jünger
WK 3:	Jahrgang 2009 und jünger
WK 4:	Jahrgang 2011 und jünger
WK 5:	Klasse 5 und tiefer
WK Mädchen:	Jahrgang 2003 und jünger
WK Grundschulen:	Klasse 1 bis 4
WK Grundschulen/Mädchen:	Klasse 1 bis 4
WK Hauptschulen:	Förderschulen, Hauptschulen, Realschulen, Werkrealschulen und Gemeinschaftsschulen ohne gymnasialen Zweig

Jedes Team besteht aus **vier Jugendlichen einer Schule, Ausnahme WK II mit sechs Jugendlichen einer Schule**. In allen Wettkampfgruppen wird der Badische Meister ermittelt.

Eine Meldung erfolgt mit dem einheitlichen Meldebogen in der Anlage. Bitte senden Sie das ausgefüllte Formular bis spätestens **7. März 2024** via E-Mail an den zuständigen Schulschachreferenten der Schachjugend Baden:

Konrad Schönherr, E-Mail schulschach@schachjugend-baden.de.

Die Einladung mit Meldebogen und Turnierordnung liegt dem Schreiben bei.

Mit freundlichen Grüßen,

Küssaberg, 27. Februar 2024

Konrad Schönherr
Schulschachreferent Baden

Meldebogen Mannschaftsmeldung Schuljahr 2023/24

Schulschachmeisterschaften Baden

Termin am Donnerstag 14. März 2024 (WFS) Freitag, 15. März 2024 (GS)

In der Bürgerparkhalle, Mauerweg 9, 77933 Lahr ab jeweils 10:00 Uhr.

Anschrift der teilnehmenden Schule inklusive Telefon und E-Mail-Adresse

1. Team, Wettkampfklasse (WK) gemäss Ausschreibung: _

Brett	Name	Vorname	Geburtstag	DWZ (falls vorhanden)
1				
2				
3				
4				
5 ^{*WK2}				
6 ^{*WK2}				

2. Team / Ersatzspieler 1. Team und/oder eigene WK gemäss Ausschreibung:

E1				
E2				
E3				
E4				
E5				
E6				

**Alle Jugendlichen besuchen unsere Schule und dürfen am Turnier teilnehmen.
Die Personendaten sind korrekt aufgeführt:**

Ort, Datum, Stempel und Unterschrift Schulbüro:

Anschrift des verantwortlichen Teambetreuers inklusive Telefon und E-Mail-Adresse:

Unterschrift Betreuer: _____

**Mit bestätigten Personendaten durch das Schulbüro und Abgabe des Meldebogens bis
spätestens Donnerstag, 7. März 2024, sind die Mannschaften startberechtigt.**

Bitte via e-Mail zusenden an Konrad Schönherr, schulschach@schachjugend-baden.de

Turnierordnung im Landesverband Baden für die Schulschach-Mannschaftsmeisterschaften 2023/2024

Basis sind die FIDE-Schachregeln vom 1. Juli 2017, Anhang A4 – Rapid/Schnellschach mit den Änderungen vom 1. Januar 2018. Diese werden im Landesverband Baden mit den folgenden Regelungen angewendet.

Der Wettkampf wird als Runden-Turnier oder nach Schweizer Turniersystem so gespielt, dass jedes Team möglichst fünf oder mehr Spiele austragen kann. Jedes Team wird von vier Schülern und Schülerinnen einer Schule gebildet und von einem eigenen Betreuer begleitet. Für die Südbadischen Schulschach-Meisterschaften qualifizieren sich die jeweils bestplatzierten Teams jeder Wettkampfklasse (WK) gemäss Ausschreibung.

Vom Betreuer werden die Team-Mitglieder nach Spielstärke auf dem Meldebogen gelistet und dem zuständigen Schulsekretariat vorgelegt. DWZ-lose werden als DWZ 900 bewertet, ein an höheres Brett gesetzte/r Spieler/in mit mehr als 200 DWZ Punkte weniger als die Nachfolgebretter bedarf der Genehmigung der Spielleitung. Die Schule bestätigt mit Stempel und Unterschrift, dass alle Schüler diese Schule besuchen, die Namen und Geburtsdaten korrekt eingetragen sind und die Schüler am Turnier teilnehmen dürfen.

Der Betreuer bestätigt mit seiner Unterschrift, dass die Zuordnung zur Wettkampfklasse (Jahrgang der Spieler beachten) der Ausschreibung entspricht. Am Turniertag sind vor der ersten Runde noch Umstellungen aufgrund der aktuellen Spielstärke der anwesend Teilnehmer möglich.

Während dem Turnier darf die Reihenfolge der Spieler nicht mehr geändert werden. Falsche Brettbesetzung zieht den Partieverlust der zu tief eingesetzten Spieler nach sich. Wird ein Brett nicht besetzt, dürfen auch tiefere Bretter nicht mehr besetzt werden (Aufrückpflicht). Beim Einsatz von Ersatzspielern muss die Reihenfolge der Anmeldung auf dem Meldebogen beachtet werden.

Bei Spielfreigabe unbesetzte Bretter werden als kampflöse Verluste gewertet (Karenzzeit 0).

Bei den Paarungen spielt das erstgenannte Team mit der Farbverteilung weiss, schwarz, schwarz, weiss (w,s,s,w), in der WK II mit weiss, schwarz, schwarz, weiss, schwarz, weiss (w,s,s,w,s,w). Die Bedenkzeit pro Spieler und Partie beträgt maximal **30 Minuten ohne Inkrement** ohne Schreibpflicht. Bei Einigkeit aller Beteiligten einer Wertungskategorie kann die Bedenkzeit ggf. auf **20 Minuten ohne Inkrement** verkürzt werden. Die Schachuhren werden nach Zugfehlern nicht nachgestellt.

Partiesiege erzielen einen Brett punkt, Remis einen halben und Verluste null Punkte.

Mannschaftssiege werden mit zwei, Remis mit einem und Verluste mit null Punkten gewertet.

Ranglisten und Qualifizierung werden in der Reihung folgender Kriterien ermittelt:

1. Summe der Mannschaftspunkte
2. Summe der Brett punkte aus allen Kämpfen
3. Sonneborn-Berger-Wertung (SB) bei Rundenturnieren, sonst Buchholz vor SB.
4. Qualifizierung nach Punkten aus direkten Begegnungen mit Berliner Wertung 5,3,2,1
5. StICKKämpfe um Qualifizierung mit Farbtausch und Berliner Wertung 5,3,2,1

Betreuer und Zuschauer dürfen die Spiele nicht beeinflussen und haben von den Spieltischen einen angemessenen Abstand einzuhalten. Auch Remis-Angebote dürfen nur die Spielerinnen und Spieler selbst abgeben, annehmen oder ablehnen. Respektloses Verhalten am Brett wird mit Partieverlust sanktioniert. Spielerinnen und Spieler, die ihre Partie beendet haben, werden ebenfalls als Zuschauer betrachtet.

Im Spielsaal ist die Benutzung elektronischer Geräte untersagt. Im ganzen Gebäude ist auf Ruhe und Rücksichtnahme zu achten. Wer Anweisungen des Veranstalters wiederholt nicht beachtet, wird vom Turnier ausgeschlossen und hat die Räumlichkeiten zu verlassen.

Die Ordnung tritt ab 5.3.24 in Kraft – Konrad Schönherr – SJB Schulschachreferent